

17.01.2006: E-News - Wissenschaft



© Bild: Redaktion/Montage

Magnetfeld

Aktivität des Gehirns beeinflussen

Mit transkranieller Magnetstimulation (TMS) kann die Hirnaktivität verändert werden. Damit das Magnetfeld auch dort hinkommt, wo es hin muss, haben Forscher am Fraunhofer Institut den TMS-Navigator entwickelt. Die neue Behandlungsmethode könnte bei Krankheiten wie Parkinson, Depressionen und Tinnitus eingesetzt werden.

Eine Magnetspule erzeugt das Magnetfeld. Mit dem TMS-Navigator kann man sie so positionieren, dass die exakt auf einen bestimmten Bereich des Gehirns eingestellt ist. Die dazu gehörige Software zeigt dreidimensionale Aufnahmen des Gehirns und hebt die stimulierten Teile farblich hervor. (sal)

Url des Artikels:

<http://www.wienweb.at/content.aspx?id=99519&channel=2&cat=24>[Fenster schließen](#)